

Hamburg/Wien, 3. August 2015

Union Investment übernimmt Radisson Blu-Hotel in Breslau von UBM

Das von UBM Development AG in den Jahren 2000 bis 2002 errichtete Radisson Blu Hotel im Zentrum von Breslau bekommt einen neuen Eigentümer. Union Investment sicherte sich das etablierte und in innerstädtischer Lage befindliche Fünf-Sterne-Haus für ihren institutionellen Immobilienfonds UniInstitutional European Real Estate. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Für Union Investment stellt dies die zweite Objektakquisition in Breslau, der mit über 630.000 Einwohnern viertgrößten polnischen Stadt, innerhalb der letzten acht Monate dar. Im Dezember 2014 hatten die Hamburger Immobilien-Investment-Manager im Wege des Forward Purchase das Büroprojekt „Dominikanski“ für den Unilmmo: Deutschland erworben.

Die Hotelimmobilie verfügt über 162 Gästezimmer und 75 Stellplätze; zudem ist sie mit einem 200 m² großen Wellnessbereich sowie Konferenzräumlichkeiten mit einer Kapazität für rund 350 Personen ausgestattet. Des Weiteren bietet das 7-geschossige Haus ein Restaurant plus Barbereich mit insgesamt 170 Sitzplätzen. Der geräumige Innenhof wird mit der Akademie der Künste geteilt. Vom Hotel aus ist die Breslauer Innenstadt mit ihren vielfältigen touristischen Attraktionen fußläufig gut zu erreichen. Im unmittelbaren Umfeld liegt das Volksmuseum und das berühmte Kunstwerk „Panorama von Raclawice“. Im Jahr 2016 wird Breslau Kulturhauptstadt Europas und Verleihungsort des Europäischen Filmpreises sein, 2017 ist Breslau Gastgeber der World Games. Hiervon werden weitere wichtige Wachstumsimpulse für den In- und Auslandstourismus erwartet.

„Trotz des Verkaufes wird UBM weiterhin die Verantwortung für den Erfolg des Radisson Blu Breslau tragen“, sagt UBM-CEO Mag. Karl Bier. Um sich auch in Zukunft einen Anteil an der Wertschöpfung zu sichern, wird der Immobilienentwickler das Hotel bis 2035 weiter unter der Rezidor-Marke Radisson Blu betreiben.

„Wir freuen uns mit dem Radisson Blu in Breslau ein weiteres Haus der etablierten internationalen Hotelmarke mit einer hohen Marktpräsenz in unserem institutionellen Fonds zu haben“, sagt Dr. Christoph Schumacher, Mitglied der Geschäftsführung der Union Investment Institutional Property GmbH. Das Portfolio des UniInstitutional European Real Estate umfasst sechs weitere Hotels in europäischen Geschäftsstandorten, darunter seit 2014 auch das Vier-Sterne-Hotel der Marke Radisson Blu in Amsterdam. Mit der jüngsten Akquisition erhöht sich das Gesamtportfolio von Union Investment im Hotelsegment auf insgesamt 41 Häuser mit einem Immobilienvermögen von rund 2,4 Milliarden Euro.

UBM Development AG gilt als führender Immobilienentwickler Österreichs. Die Gesellschaft ist breit aufgestellt und deckt die gesamte Wertschöpfungskette von Widmung und Baugenehmigung über Planung, Marketing und Bauabwicklung bis zum Verkauf ab. Der Fokus liegt dabei auf den Märkten Österreich, Deutschland und Polen sowie auf den Asset-Klassen Wohnen, Hotel und Büro. In Deutschland ist UBM seit 1999 durch ihre Tochtergesellschaft Münchner Grund Immobilien Bauträger AG vertreten. Immobilienentwicklungen in Tschechien, den Niederlanden und Frankreich tragen zur Risikoverteilung bei. Der hohe Diversifikationsgrad ist eine stabile Basis für nachhaltiges solides Wachstum und ermöglicht einen ausgewogenen Risikoausgleich.

Die Gesellschaft notiert seit Gründung vor 142 Jahren an der Wiener Börse. Kaum ein Unternehmen kann auf eine so umfangreiche Historie zurückblicken, schon gar nicht in der Immobilienbranche. Sorgfalt und Nachhaltigkeit sind für den Erfolg ebenso ausschlaggebend wie Architekturqualität und hochwertiges Bauhandwerk.

In den letzten 20 Jahren hat UBM 42 Hotels errichtet. Aktuell ist die Gesellschaft Eigentümer, Miteigentümer oder Betreiber von 19 Hotels mit mehr als 4.100 Zimmern. Zurzeit umfasst die Projektpipeline 11 weitere Hotels in Amsterdam, Berlin, Frankfurt und Umgebung, München, Paris, Warschau und Wien.

Union Investment ist einer der führenden Immobilien-Investment-Manager in Europa. Ihr derzeitiges Lösungsangebot umfasst 20 Offene Immobilien-Publikumsfonds und -Spezialfonds mit einem Volumen von über 27,5 Milliarden Euro. Im Bereich der Publikumsfonds ist Union Investment in Deutschland aktuell die Nummer Eins. Ihren Anlegern stellt Union Investment eine stabile und gleichermaßen effektive Plattform zur Verfügung, die eine hohe Leistungskraft im Immobilienankauf mit einem wertorientierten Asset-Management-Ansatz verbindet. Ihr breit über 26 Ländermärkte und fünf Kontinente diversifiziertes Immobilienportfolio besteht aus über 370 Objekten in den Segmenten Büro, Hotel, Einzelhandel und Logistik.

Pressekontakt:

Für UBM Development AG

Rusy Informationsmanagement e.U.,

Tel: +43/2625/37164

eMail: office@rusy.at oder public.relations@ubm.at

www.ubm.at



Für Union Investment Institutional Property GmbH

Union Investment Real Estate GmbH

Fabian Hellbusch

Leiter Immobilien Marketing, Kommunikation

Abteilung Segmentsteuerung

Valentinskamp 70 / EMPORIO

20355 Hamburg

Tel. + 49 40 / 34919-4160, Fax: -5160

eMail: fabian.hellbusch@union-investment.de

Internet: www.union-investment.de/realestate